В KULTURWISSENSCHAFTEN

RELIGION UND RELIGIÖS GEPRÄGTE KULTUREN BB

BBB Christentum; Theologie

Personale Informationsmittel

Friedrich Daniel Ernst SCHLEIERMACHER

Hugo (Hugh) Blairs Predigten

EDITION

19-3 Hugo (Hugh) Blairs Predigten: aus dem Englischen übersetzt Vierter Band (1795), Fünfter Band (1802); mit Synopse der Übersetzungsvorlagen / Friedrich Daniel Ernst Schleiermacher. Hrsg. von Günter Meckenstock in Verbindung mit Anette Hagan. - Berlin [u.a.]: De Gruyter, 2019. - XLIII, 933 S.: Faks.; 25 cm. - (Kritische Ausgabe / Friedrich Schleiermacher : Abt. 4; 1). - ISBN 978-3-11-060980-6 : EUR 249.00 [#6515]

Der Theologe und Philosoph Friedrich Schleiermacher¹ hat ein bedeutendes Werk hinterlassen, das in seiner Wirkung kaum überschätzt werden kann. Nicht nur wird man dabei an seine im eigentlichen Sinne dogmatischen Schriften denken müssen, sondern auch an seine Ausführungen zur Hermeneutik sowie seine außerordentlich nachhaltige Platon-Übersetzung. Daß ihm eine umfangreiche und qualitativ hochstehende Kritische Gesamtaus-

http://ifb.bsz-bw.de/bsz324804954rez-1.pdf - Generell: Christentum und Judentum: Akten des Internationalen Kongresses der Schleiermacher-Gesellschaft in Halle, März 2009 / hrsg. von Roderich Barth ... - Berlin [u.a.] : de Gruyter, 2012. -XII, 638 S.; 25 cm. - (Akten des ... internationalen Kongresses der Schleiermacher-Gesellschaft; 4.2009) (Schleiermacher-Archiv; 24). - ISBN 978-3-11-022052-0 : EUR 139.95.

¹ Siehe **Schleiermacher-Handbuch** / hrsg. von Martin Ohst. - Tübingen : Mohr Siebeck, 2017. - XIII, 535 S.: 24 cm. - (Theologen-Handbücher). - ISBN 978-3-16-50350-4 : EUR 59.00 [#5774]. - Rez.: IFB 18-2

http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=9031 - Aktuell: *Die* Reformation der Revolution: Friedrich Schleiermacher in seiner Zeit / Andreas Arndt. - Berlin : Matthes & Seitz, 2019. Weiterhin sei genannt "Ich wär ein Judenfeind?": zum Antijudaismus in Friedrich Schleiermachers Theologie und Pädagogik / Matthias Blum. - Köln [u.a.] : Böhlau, 2010. - VII, 256 S.; 23 cm. - (Beiträge zur historischen Bildungsforschung ; 42). - Zugl.: Berlin, Freie Univ., Habil.-Schr., 2008 u.d.T.: Blum, Matthias: Die Antijudaismusfrage in der Pädagogik vor dem Hintergrund der Erziehungstheorie Friedrich Schleiermachers. - ISBN 978-3-412-20600-0: EUR 34.90 [#1562]. - Rez.: IFB 12-2

gabe gewidmet ist, unterstreicht die Bedeutung, die Schleiermacher für die Theologie, die Philosophie und die Kulturgeschichte besitzt. Bekanntlich hat kein Geringerer als Wilhelm Dilthey jahrelang an einer Schleiermacher-Biographie herumlaboriert, zu Lebzeiten aber nur den ersten Band vollenden können.²

Nun ist es allerdings auch bei einer kritischen Gesamtausgabe nicht immer der Fall, daß auch das Übersetzungswerk eines Autors im vollen Umfang berücksichtigt wird, so wie es auch nicht immer als zum Werk eines Autors gehörig angesehen wird. So bietet etwa die Karl-Philipp-Moritz-Ausgabe nicht dessen Übersetzungen, sondern nur die Paratexte dazu.³ Im Falle Schleiermachers nun steht außer Frage, daß er vor allem als Platon-Übersetzer epochale Bedeutung hat, so daß diese unstreitig zu seinem Werk gehörig gelten können. Der hier anzuzeigende Band dokumentiert dagegen ein für das 18. Jahrhundert typisches und sehr beliebtes Genre, nämlich Predigten eines schottischen Autors, Hugh Blair. Allein die Tatsache, daß auch Predigten bzw. Predigtsammlungen eifrig übersetzt wurden, spricht schon für die große Popularität solcher Texte. Schleiermacher selbst war natürlich auch ein Prediger, der 1801 auch seine erste eigene Predigtsammlung herausbrachte.

Die historische *Einleitung* zum vorliegenden Band⁴ skizziert Schleiermachers Werdegang sowie die eher spärlichen Informationen über seinen Erwerb der englischen Sprache. Da in der eigentlichen Übersetzung auch eine Biographie Blairs enthalten ist, bringt die Einleitung auch noch ergänzende biographische Informationen, die dort fehlten. Blair zählte zu den Vertretern eines kirchlichen Moderatismus, doch war Blair nicht nur ein Prediger von Rang, sondern auch Universitätslehrer im Bereich Rhetorik und Literatur in Edinburgh, gehörte also zu den namhaften Vertretern des schottischen Geisteslebens. Die Publikationsgeschichte der Predigten wird, korrigierend gegenüber der frühen Darstellung in James Boswells *Life of Johnson*, nachgezeichnet.

Die Predigtübersetzungen des vierten und fünften Bandes, die im vorliegenden Band dokumentiert werden, stellten Schleiermachers erste Veröffentlichung (1794 erschien der Band 4 im englischen Original, die Übersetzung Schleiermachers im Jahr darauf) dar, sind also insofern auch von biographischem Interesse. Die Anregung dazu ging von dem bekannten Berliner Theologen Friedrich Samuel Gottfried Sack aus, der bereits die ersten

http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=9484

² Siehe auch *Briefwechsel* / Wilhelm Dilthey. Hrsg. von Gudrun Kühne-Bertram und Hans-Ulrich Lessing. - Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht. - 25 cm [#1907]. - Bd. 3. 1896 - 1905. - 2018. - XIX, 506 S. - ISBN 9783-525-37074-2: EUR 200.00. - Rez.: *IFB* 19-1

³ Siehe *Denkwürdigkeiten*: Vorworte, Nachworte und Anmerkungen zu von Moritz herausgegebenen Werken / hrsg. von Claudia Stockinger. - Berlin [u.a.]: De Gruyter, 2013. - XVI, 757 S.; 21 cm. - (Sämtliche Werke / Karl Philipp Moritz; 11). - ISBN 978-3-11-033228-5: EUR 189.00 [#3517]. - Rez.: *IFB* 14-1 http://ifb.bsz-bw.de/bsz399121552rez-1.pdf

Inhaltsverzeichnis: https://d-nb.info/1175571180/04

drei Bände übertragen hatte und auch in dem hier dokumentierten Band 4 die Predigten Nr. 11 bis 17 übernommen hatte. Sie werden hier auch ebenfalls abgedruckt, zur Unterscheidung von Schleiermachers Übersetzung aber in einer anderen Schrifttype.

Der fünfte und letzte Band der Predigten Blairs, die all die klassischen Themen verhandelten, die man in diesem Genre erwarten kann, erschien im Original posthum 1801. Er wurde dann von Schleiermacher allein übersetzt, zumal es auch aus verschiedenen Gründen zu einer Trübung seiner Beziehung zu Sack gekommen war. Dazu hatten u.a. auch die Reden über die Religion beigetragen sowie Schleiermachers Beziehung zu Friedrich Schlegel, so daß Sack ihm vorwarf, einen Spinozismus zu vertreten.

Kritisch ediert werden in dem Band nur die von Schleiermacher übersetzten Teile, die von Sack verfaßten Teile werden "anhangsweise mitgeteilt" (XL), so daß man ein vollständiges Bild der Publikation erhält. Außerdem präsentiert die Edition jeweils auf der linken Seite den englischen Originaltext, so daß man den Text und die Übersetzung synoptisch nutzen kann.

Auf einen Kommentar wird in dem von Günter Meckenstock in Verbindung mit der schottischen Bibliothekarin Anette Hagan herausgegebenen Band sinnvollerweise verzichtet; als Dokument der Übersetzungen Schleiermacher und Friedrich Sacks sowie auch der originalen Predigten Hugh Blairs bietet dieser voluminöse Band ein Material, das zum einen für Theologen bzw. an Kirchengeschichte interessierte Leser von Nutzen sein dürfte, außerdem aber auch für das weite Feld von Religion und Aufklärung generell von Belang ist. Zwar stehen diese Übersetzungen sicher nicht im Zentrum von Schleiermachers Werk, aber sie stellen doch ein nicht unbedeutendes Zeugnis für sein sprachliches Vermögen dar, so daß mancher sie wohl zumindest punktuell konsultieren wird, der sich für den einen oder anderen Aspekt von Schleiermachers Theologie oder Übersetzungskonzeption interessiert.

Till Kinzel

QUELLE

Informationsmittel (IFB) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=9993

http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=9993